

Endlich den Glühwein glühen lassen

Wk2 Do, 15.12.09

Heute um 17 Uhr eröffnet die Oberbürgermeisterin offiziell den Weihnachtsmarkt. Santa Claus „fliegt“ erstmals um 18 Uhr

Jürgen Boobers-Sußmann

Darauf haben schon (fast) alle gewartet: Heute öffnet endlich der Weihnachtsmarkt! Um 17 Uhr wird Oberbürgermeisterin Ottilie Scholz traditionsgemäß zuerst die Lichtkette an der Sparkassen-Passade anzünden und dann den längsten Christstollen der Stadt abschneiden. Damit ist das vorweihnachtliche Spektakel um rund um Apfel, Nuss, Mandelkern & mehr zum Besuch freigegeben. Bis einen Tag vor dem Heiligen Abend kann man/frau noch Herzenslust im Trubel schwelgen. Und nicht nur den Glühwein glühen lassen. Die Top-Attraktion der Bochumer Weihnacht 2009 ist Santa Claus persönlich: Der Weihnachtsmann geht samt Schläfen und Rentieren in die Luft, schwebt in 32 Metern Höhe zwischen der Sparkasse und dem Kortumkarree über den Rudergassen. Am heutigen Donnerstag wird die spektakuläre „Ho-ho-ho-ho“-Hochschrittlung von und mit dem Artisten Falco Traber erstmals abrollen (18+19.30).

Der Weihnachtsmarkt gasifiziert bis zum 23. Dezember (22.11., Totensonntag, geschlossen), tägliche Kernöffnungszeiten sind von 12 bis 21 Uhr. Die hoffentlich zahlreichen Besucher/innen aus Nah und Fern erwarten mehr als 160 liebevoll geschmückte Marktstände. Weihnachtsbühnen, nostalgischer Weihnachtsmarkt, erzbischöfliche Weihnachtspyramiden, Kinderbäckerei, Tonnerer, Kerzen, Deko und das vielfältige Kunsthandwerk-Angebot dürften einmal mehr die Leute locken. In den letzten Jahren waren die Besucherzahlen und die Umsätze jedenfalls stetig steigend. Am Nikolausfest, 6. Dezember, laden die Innenstadt-Einzelhändler von 15 bis 18 Uhr zum verkaufsoffenen Weihnachtsmarkt-Sonntag ein.



Auch das Schauspielhaus ist mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Michaela Kratzer (Bühnenbildassistentin) lügte gestern bei den Aufhängerarbeiten zusammen mit den Technikern letzte Hand an. Foto: Karl Gatzmanga

„Benni & Co“ auf dem Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr nutzt die Aktion „Benni & Co“ das Angebot von Bochum Marketing und präsentiert sich im „Haus der guten Tat“ auf dem Weihnachtsmarkt, um auf das Schicksal von muskellahmten Kindern aufmerksam zu machen. Am 19. und 20. November darf das Glückrad zugunsten der Aktion Benni gedreht werden. Weihnachtskarten und Plätzchen werden für den guten Zweck verkauft.

STICHWORT

Die Innenstadtparkhäuser
Hidemannplatz, Dr.-Ruef-Platz, Massenerstraße und Stadtbildgalerie sind an den Öffnungstagen des Weihnachtsmarktes mindestens bis 22-20 Uhr, überwiegend sogar bis 24 Uhr oder 2 Uhr geöffnet. In Zeiten hoher Auslastung sollte auf die Parkhäuser am Rathaus, an der Brückstraße, am Bödenbergplatz, am Kurt-Schumacher- und Konrad-Adenauerplatz zurückgegriffen werden.